

[Startseite](#) > [Schwerin](#)

FOTO: MAREN RAMÜNKE-HOEFER

Im Bewegungsbad der Awo macht Aquagymnastik sichtlich Spaß. Badkoordinatorin

Aqua-Gymnastik in Schwerin

Kleine Schwimmhalle im Mueßer Holz ist fast ausgebucht

Von Maren Ramünke-Hoefer | 05.07.2022, 12:13 Uhr

Nach der Schließung des Beckens in Lankow haben einige Schwimm- und Aquagymnastiktrainer ein Zuhause im Eltern-Kind-Zentrum der Awo in der Liebigstraße gefunden. Dort werden pro Woche mehr als 450 Besucher unterrichtet.

„Wenn eine Tür zugeht, dann geht manchmal eine andere auf.“ Heike Pomsel ist wieder glücklich. Sie kann ihre heiß begehrten Aqua-Kurse in Schwerin weiter anbieten. Im Bewegungsbad des Eltern-Kind-Zentrums der Awo im Mueßer Holz. Knapp 100 Menschen sind dankbar, dass sie ihre schonenden Gymnastik-Einheiten im Wasser fortsetzen können. Denn: Heike Pomsel gehörte zu den Mietern des Beckens in der alten Volksschwimmhalle Lankow, die Anfang des Jahres ihre Kündigung erhalten haben.

Weil Eigentümer Ulrich Bunnemann keinen neuen technischen Leiter für das kleine Bad fand, musste er es Ende April schließen, sagte er der SVZ. Im Februar hofften seine Mieter noch, dass sich ein neuer Betreiber fände und sie in der Halle bleiben könnten. Doch das Wunder in Lankow blieb aus.

Lesen Sie auch: [Keine Aqua-Kurse mehr: Schwimmhalle Lankow will schließen](#)

Lesen Sie auch: [Ulrich Bunnemann meldet für seine Firma Schelfbauhütte Insolvenz an](#)

Für Heike Pomsel hat sich stattdessen im neuen Awo-Zentrum ein kleines Wunder ereignet: „Die Zusammenarbeit mit dem Bewegungsbad klappt ganz hervorragend“, sagt sie. „Es ist ein tolles Arbeiten dort.“ Die Fitnesstrainerin und Präventologin könne hier jetzt sogar einen zehnten Aquafit-Kurs aufmachen. „Meine Klienten stammen nicht nur aus Schwerin, sondern auch aus dem Umland. Viele bilden Fahrgemeinschaften, ein Auto voll kommt sogar aus Neustadt-Glewe.“

Kostenlose Parkmöglichkeiten rund um das Eltern-Kind-Zentrum in der Justus-von-Liebig-Straße 27 gäbe es eigentlich immer. Der Stadtteil im Schweriner Südosten werde durch das neue Bad auf jeden Fall aufgewertet, meint Heike Pomsel.

Nur noch wenige freie Wasser-Zeiten am frühen Vormittag

Viele ihrer ehemaligen Mitstreiter aus Lankow sind mit hierhergezogen, unter anderem bietet die Schwimmschule Seepferdchen im Mueßer Holz jetzt Wochenend-Kompaktkurse und Ferienkurse für Kinder an. Das Awo-Bewegungsbad ist mit aktuell 52 Kursen von Montag bis Sonntag fast voll belegt.

Freie Kapazitäten kann Koordinatorin Christina Münster nur an wenigen Tagen anbieten, und zwar morgens zwischen 7 und 9 Uhr. „Wir haben hier jede Woche etwa 450 Besucher, vom Baby- bis zum Rentenalter“, sagt die junge Frau. Sie ist Ansprechpartnerin für die Vermietung des Bades und allgemeine Fragen. Anmeldungen zu den jeweiligen Kursen nehmen die Vereine oder Trainer selbst entgegen.

Eröffnet wurde das Bewegungsbad mitten in der Corona-Pandemie, am 12. Oktober 2021. Im Eltern-Kind-Zentrum der Awo Soziale Dienste sind außerdem die Kita Igelkinder und Beratungsräume der Familienbildungsstätte untergebracht.

Lesen Sie auch: [Ein Dach für Kinder, Eltern und Vereine](#)

Das Bad selbst ist 74 Quadratmeter groß und 1,30 Meter tief. Es gibt zwei Umkleieräume – davon einer mit Wickeltisch und Babybett – und eine barrierefreie Umkleide, einen Erste-Hilfe-Raum, einen Kursleiter-Raum, eine Musikanlage und verschiedene Geräte. Die Wassertemperatur beträgt mollige 31 Grad. Jeweils dienstags und mittwochs wird sie noch um ein Grad erhöht, weil an diesen Tagen Babyschwimmkurse auf dem Plan stehen. Der ist die ganze Woche über ausgesprochen vielfältig.

Aquakurse auch für Arbeitslose

Christina Münster hat die Kurse aufgelistet: sechsmal Babyschwimmen, neunmal Wassergewöhnung, drei Schwimmernkurse für Kinder und 34 sogenannte Aquafit-Kurse gibt es in der Justus-von-Liebig-Straße 17. Sie werden angeboten von der Awo-Familienbildungsstätte, dem DRK, der Schwimmschule Seepferdchen, dem Verein Gesundheitssport Lewitz, von Heike Pomsel, von der Rheumaliga und dem Verein Argus Schwerin. Drei Kitas aus dem Stadtteil und fünf

Vorschulgruppen sind außerdem regelmäßig zu Gast. Die Landesvereinigung für Gesundheitsförderung bietet in einem sogenannten Verzahnungsprojekt Aquakurse speziell für ALG-II-Empfänger an.

Da das Mueßer Holz ein Stadtteil mit hohem Arbeitslosen- und Migrantenanteil ist, möchte Christina Münster gerne mehr für diese Klientel tun. Das Verzahnungsprojekt ist ein Anfang, ebenso die Zusammenarbeit mit den benachbarten Kitas. Kinder, die das gerne möchten, können während ihrer Bewegungsbad-Besuche das erste Schwimmbzeichen machen. Kostenlos und ohne Druck.

Lesen Sie auch: [Hier gibt es noch freie Seepferdchen-Kurse in den Sommerferien](#)